

**Produktname: Dynamin I Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10226**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	97kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DNM1
<b>Alternative Namen</b>	DNM1; DNM; Dynamin-1
<b>Gen-ID</b>	1759.0
<b>SwissProt ID</b>	Q05193
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem Dynamin-1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 740–789

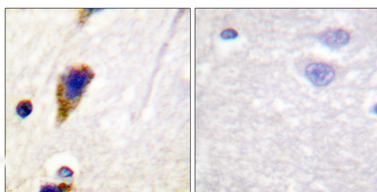
**Hintergrund**

Dynamin 1 (DNM1) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der Dynamin-Subfamilie der GTP-bindenden Proteine. Das kodierte Protein besitzt einzigartige mechanochemische Eigenschaften, die zur Tubulation und Durchtrennung von Membranen genutzt werden, und ist an der Clathrin-vermittelten Endozytose sowie anderen vesikulären Transportprozessen beteiligt. Aktin und andere Zytoskelettproteine fungieren als Bindungspartner für das kodierte Protein, das sich auch selbstassembliert und dadurch die GTPase-Aktivität stimulieren kann. Mehr als sechzig hochkonservierte Kopien der 3'-Region dieses Gens finden sich an anderen Stellen im Genom, insbesondere auf den Chromosomen Y und 15. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität:  $GTP + H_2O = GDP + Phosphat$ ., Funktion: Mikrotubuli-assoziiertes, kraftproduzierendes Protein, das an der Bildung von Mikrotubuli-Bündeln beteiligt ist und GTP binden und hydrolysieren kann. Höchstwahrscheinlich an vesikulären Transportprozessen, insbesondere der Endozytose, beteiligt, Ähnlichkeit: Gehört zur Dynamin-Familie., Ähnlichkeit: Enthält eine GED-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält eine PH-Domäne., subzelluläre Lokalisation: Mikrotubuli-assoziiert., Untereinheit: Interagiert mit CAV1 und SH3GLB1. Bindet SH3GL1, SH3GL2 und SH3GL3.

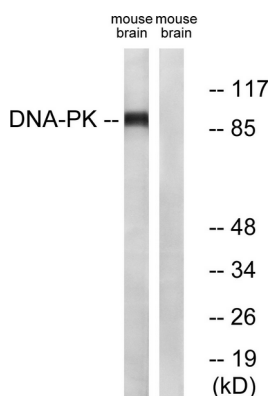
## Forschungsbereich

Endozytose; Fc gamma R-vermittelte Phagozytose;

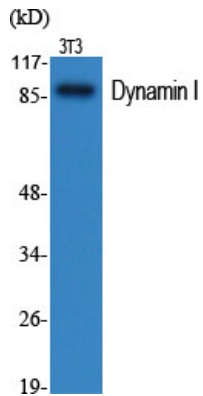
## Bilddaten



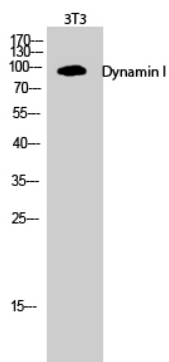
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des Dynamin-1-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Mausgehirn unter Verwendung des Dynamin-1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Dynamin-I-Antikörpers



Western-Blot-Analyse von 3T3-Zellen mit dem polyklonalen Dynamin-I-Antikörper